



Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung

Tätigkeitsbericht 2023

Verfasst von:

Dr. A. Heinrike Heil
Marie-Theres Horowski



Lippeimpuls
Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Vorwort der Stiftung Standortsicherung	1
2 Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ stellt sich vor	2
2.1 Der Stiftungsfonds	2
2.2 Projektförderungen	2
2.3 Presse-/Öffentlichkeitsarbeit.....	4
2.4 Finanzen	4
3 Ausblick.....	8
4 Jahresabschluss 2023	9

1 Vorwort der Stiftung Standortsicherung

Die Generalsekretärin des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen Friederike v. Büнау stellte 2023 in einem Interview fest: „Stiftungen sind kein Nice to have für unser Land, sondern ein Must-have zur Förderung des Gemeinsinns“. Diese Aussage wird von den stetig steigenden Stiftungszahlen in Deutschland untermauert. Allein in 2023 wurden 623 Stiftungen neu errichtet. Der Bundesverband listet auf seiner Internetseite 25.777 rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts in Deutschland auf, die zu 90 Prozent steuerbegünstigte, also gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen.

Auch in Lippe gehen die Stiftungszahlen stetig weiter nach oben. So gab es in 2023 drei Neugründungen von rechtsfähigen Stiftungen mit steuerbegünstigtem Zweck in der Region. Im gesamten Regierungsbezirk Detmold engagieren sich 455 gemeinnützige Stiftungen, 67 davon im Kreis Lippe.

Nicht berücksichtigt wird bei diesen Zahlen die große Anzahl an Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds, die rechtlich nicht selbstständig agieren, sondern z.B. von den rechtsfähigen Stiftungen verwaltet werden. Die Stiftung Standortsicherung ist dafür ein gutes Beispiel. Sie verwaltet mittlerweile zehn Treuhandstiftungen und sieben Stiftungsfonds innerhalb ihres Zweckrahmens. Gemeinsam mit den verwalteten Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds konnte die Stiftungsfamilie bereits zusammen rund 10,3 Mio. Euro Fördergeld in die Region geben. Das Geld ist in 984 Projekte geflossen. 101 Projekte wurden allein im Jahr 2023 gefördert, so viel wie noch nie in einem Jahr. Daran zeigt sich deutlich, dass sich der kleine, Corona bedingte „Förderstau“ wieder aufgelöst hat.

Kernarbeit der Stiftungen ist die Förderung von Projekten in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Kultur und Ehrenamt in Lippe. In den vergangenen Jahren wurden jedoch vorliegende Förderbedarfe aktiv aufgegriffen und oft in Kooperation mit den Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds eigene Projekte initiiert. Dazu zählen das Projekt ‚Stark mit Stift‘ zugunsten geflüchteter Kinder aus der Ukraine sowie die ‚Kultur(t)räume‘, die kulturelle Erlebnisse niederschwellig in die Grundschulen bringen.

Über die Rolle als Geldgeberin hinaus verfügen die Teammitglieder zudem über ein großes Netzwerk in Lippe, das sie in den vergangenen Jahren kontinuierlich ausgebaut haben. So unterstützen sie viele Engagierte und Projektdurchführende durch professionelle Beratung und wichtige Hinweise zur Durchführung und Förderung ihrer Vorhaben.

Stiftung ist tatsächlich mehr, als der Laie zunächst denkt. Als Institution setzen wir uns auf ganz unterschiedliche Weise für das Gemeinwohl und die Menschen in Lippe ein und freuen uns, unser Engagement in unserer Stiftungsfamilie auch in 2024 fortzusetzen!

2 Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ stellt sich vor

2.1 Der Stiftungsfonds

Bildung beginnt ab dem ersten Lebenstag und dauert ein Leben lang. Ein besonders wichtiger Abschnitt in der Bildung von Kindern und Jugendlichen ist die Schulzeit. Hier werden angelegte Wurzeln vertieft und Wissen Stück für Stück erweitert. Diesem Gedanken Rechnung tragend fördert die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ lippeweit Maßnahmen und Projekte im Bereich Bildung bis zum Abschluss des Studiums.

Die "Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung" wurde als Stiftungsfonds bei der Stiftung Standortsicherung eingerichtet und wird von ihr verwaltet.

Leider kann Stifter Helmut Grünberg die Stiftungsarbeit nicht mehr selber begleiten. Wenige Tage nach der Unterzeichnung der Zustiftungserklärung im März 2012 ist er verstorben. Seine Ehefrau Irmgard Grünberg führt die Idee der Stiftung zusammen mit ihrem Neffen, Hans-Joachim Eistermann, weiter. Sie sind auf Lebenszeit bzw. bis zu ihrem Verzicht auf das Amt Mitglied im Stifterkreis der Stiftung Standortsicherung. Sie sind eingeladen, an den Sitzungen des Stiftungsrats der Stiftung Standortsicherung teilzunehmen. Die Entscheidungen bezüglich der „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ werden mit ihnen abgestimmt. Hierfür findet einmal im Jahr ein Gespräch mit den beiden sowie Herrn Jörg Lohmann von der Sparkasse Lemgo und der Geschäftsstelle der Stiftung Standortsicherung statt. In 2023 haben sich die Genannten bis auf Frau Grünberg, die alle anstehenden Entscheidungen jedoch im Vorfeld mit ihrem Neffen abgestimmt hat, am 03. August in der Geschäftsstelle in Detmold zum Gespräch getroffen. Birgit Thole-Westphal vom Chance Ausbildung Lippe e.V. war ebenfalls anwesend und hat über die Aktivitäten des von der Stiftung geförderten Ausbildungsvereins berichtet.

2.2 Projektförderungen

Der **Verein Chance Ausbildung Lippe (CAL e.V.)** erhielt in 2023 von der „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ 2.000 Euro. Der Verein Chance Ausbildung Lippe e.V. organisiert seit 2005 Ausbildung im Verbund als zusätzliche Maßnahme zur Entlastung des Ausbildungsmarktes in Lippe. Der Verein schließt die Ausbildungsverträge mit den Auszubildenden ab und organisiert die Ausbildung mit den Partnerbetrieben. Ziel des Vereins ist es, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die in bisherigen Auswahlverfahren nicht berücksichtigt wurden, eine Ausbildungsstelle bei einem der Kooperationsbetriebe zu bieten. Dabei wird auch jungen (alleinerziehenden) Eltern eine Chance auf Ausbildung – beispielsweise in Teilzeit – geboten. Ebenfalls unterstützt der Verein nach Möglichkeit Auszubildende, die in ihrem aktuellen Ausbildungsbetrieb nicht weiter tätig sein können. Als wichtige Instrumente in der

Begleitung und Betreuung der Auszubildenden mit individuellen Hemmnissen und der Vorbeugung von Konflikten und Ausbildungsabbrüchen bietet der Verein unter anderem Seminare, Beratung und individuelle Coachings für die Auszubildenden an.

Die von der „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 2.000 Euro wurden für die Seminarreihe „Konfliktmanagement“ verwendet. Die in zwei Ganztagsseminaren stattfindende Schulung rund um das Thema „Konflikte verstehen, vermeiden und lösen“ wurde von der Ausbildungsbetreuung gemeinsam mit dem Referenten Michael Krakow entwickelt. Es zeigte sich vermehrt, dass bei ersten Unstimmigkeiten zwischen Ausbilder und Auszubildendem schnell zu drastischen Maßnahmen gegriffen wurde und auch Betriebswechsel oder gar Ausbildungsabbruch direkt im Raum standen. Durch möglichst objektive Reflektion der Situation, Kenntnis über das eigene Reaktionsverhalten und einen Perspektivwechsel sind jedoch oft bereits der Konflikt – jedoch sicher resultierende Eskalationen vermeidbar.

Dank der Spende konnten diese 2021 ins Leben gerufenen Seminare auch im Jahr 2023 in zwei Teilen für die Auszubildenden des CAL e. V. durchgeführt werden.

Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ unterstützte außerdem wieder die **Stiftung Studienfonds OWL** mit der Förderung von Sozialstipendien, um Studierenden eine berufliche Sicherheit zu geben und Perspektiven zu eröffnen. Im Jahr 2023 wurde erneut eine Fördersumme in Höhe von 3.600 Euro eingesetzt, um zwei Studierende ab dem Wintersemester 2023/24 für ein Jahr mit einem Sozialstipendium zu unterstützen. Die Geförderten sind zwei ausländische Studierende an der Hochschule für Musik Detmold (Geiger und Sängerin), die sich per Mail bei der Stiftung sehr für die Förderung bedankt haben.

Vom 17. bis 20. September fanden wieder die **Puppenspiel-Tage „figura magica“** im Detmolder Sommertheater mit zwei Produktionen mit vier Vorstellungen an vier Tagen statt. Gezeigt wurde der Klassiker „Pettersen und Findus“ als Familienvorstellung am Sonntag im Rahmen des Detmolder Kinder- und Jugendliteraturfestes „Wortspielerei“ sowie als Kindergartenveranstaltung an den beiden Folgetagen. Am Finaltag der „figura magica“ wurde für Kinder ab 3 Jahren das Stück „Pirat Pauli und das quietschvergnügte Seeungeheuer“ aufgeführt. Zu den Vorstellungen kamen insgesamt über 700 Besucher, davon ca. 500 Kinder wovon 50 kostenfrei teilnehmen konnten. Viele Kinder erlebten erstmalig einen Theaterbesuch und eine fiktionale Welt außerhalb von Fernsehen und Computer. Die Grünberg-Stiftung hat das Projekt mit 1.000 Euro gefördert.

Weitere Fördergelder in Höhe von 2.000 Euro hat die Stiftung dem Projekt **„Kultur(t)räume“** zugesprochen. Das Projekt hat die Treuhänderin Stiftung Standortsicherung ins Leben gerufen, um vor allem nach der von Verzicht geprägten Coronazeit niederschwellige Angebote für die Grundschulen in Lippe zur kulturellen Bildung zu schaffen. Das Projekt kommt allen Schulkindern im Grundschulalter in Lippe zugute, die gerade im kulturellen Bereich in den vergangenen Jahren wenig, bis gar keinen Input mehr erhalten haben. Den Grundschulen steht ein umfangreicher Angebotskatalog mit buchbaren "Kultur(t)räumen" von lippischen

Künstler:innen und Institutionen aus allen Sparten (Kunst, Musik, Theater etc.) zur Verfügung, aus dem sie eine Auswahl treffen können. Sie buchen bei den Kulturschaffenden und die Stiftung übernimmt anschließend die entstandenen Kosten. Die Grünberg-Stiftung förderte in 2023 noch aus dem Etat des Vorjahres die Grundschule Reelkirchen aus Blomberg mit dem Kultur(t)raum „Wir erstellen Collagraphien“ (306 Euro) mit der Künstlerin Irene Gers und die Südschule in Lemgo „Ups ein Pups – Workshop für kreatives Schreiben“ mit der lippischen Autorin Carolin Jenkner-Kruel (249,99 Euro).

Die Grundschule Waddenhausen in Lage erhielt eine Erlebnislesung unter dem Titel „Die HeRRmanns und der Trickdieb“ von und mit Andrea Winkler (600 Euro) und die August Hermann Francke-Grundschule in Lage ein Fidolino Konzert „Was ist eigentlich ein Tastentiger“ mit Natalia Gamper und Claudia Runde (600 Euro). An der Hasselbachschule in Detmold war vom 6. bis 24.11. der Demokratiekoffer zu Gast (510 Euro). Mit dem Koffer lernen die Kinder mit Hilfe verschiedener Aufgaben und Spiele Demokratie und Kinderrechte kennen.

Insgesamt wurden mit diesen Angeboten rund 550 Kinder und 35 Erwachsene erreicht.

Die restlichen Gelder aus dem Budget (357,31 Euro) werden im nächsten Jahr in einen weiteren Kultur(t)raum investiert.

2.3 Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Die Geschäftsstelle hat den Folder und die Informationen zur Stiftung auf der Internetseite und im Wikipedia-Eintrag der Stiftung Standortsicherung aktualisiert. Der Tätigkeitsbericht inklusive Jahresabschluss zum Jahr 2022 wurde erstellt und der Stifterin, ihrem Neffen sowie Herrn Lohmann im Juni mit der Einladung zum Jahresgespräch übersandt.

Die traditionelle Feierstunde des Studienfonds OWL mit der Übergabe der Stipendien und einem ersten Zusammentreffen zwischen Stifter und Stipendiaten in großer Runde fand am 29. November in der Universität Bielefeld statt. Dort war die Stiftung ebenfalls vertreten.

In neun gemeinschaftlichen Beiträgen hat die Stiftung Standortsicherung sowie die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung 2023 über die Projekte „Kultur(t)räume“ und den Studienfonds OWL auf dem Instagram- und Facebook-Konto der Stiftung Standortsicherung berichtet. Mit diesen Posts wurden 3.283 Personen erreicht, die mit den Beiträgen 258 mal interagiert haben.

2.4 Finanzen

Bilanz

Die Stiftung verfügt zurzeit insgesamt über ein Kapital in Höhe von unverändert 409.000 € als Grundstockvermögen, das grundsätzlich ungeschmälert zu erhalten ist.

Darüber hinaus hat die Stiftung eine freie Rücklage (23.900 €) und eine Mietausfallrücklage (816 €) sowie eine Umschichtungsrücklage (-12.138,89 €).

Rückstellungen für Buchhaltung, Abschluss und Prüfung wurden in Höhe von 1.630 € gebildet. Verbindlichkeiten hat die Stiftung für erteilte Förderzusagen (357,31 €) Kauttionen (2.647,60 €) und Depotentgelt (359,36 €).

Das Stiftungsvermögen setzt sich aus Finanz- (217.945,54 €) und Sachanlagen (183.005 €) zusammen. Bei letzterem handelt es sich um vier Eigentumswohnungen in Lemgo-Brake. Die Finanzanlagen sind in verschiedenen Fonds speziell für Stiftungen (FvS-Foundation defensive, Bethmann Stiftungsfonds), einem speziellen Immobilienfonds für Stiftungen (Aachener Spar- und Stiftungsfonds) und einem nach ökologischen Kriterien anlegenden Aktienfonds (Swisscanto) angelegt. Darüber hinaus hält die Stiftung verschiedene Aktienanleihen von Siemens, LVMH, Post und AXA über jeweils 14.000 € sowie Infineon 25.000 €. Die Eigentumswohnungen in Lemgo werden weiterhin als Stiftungsvermögen in der bestehenden Form gehalten.

Für die Immobilie besteht eine Instandhaltungsrücklage in Höhe von 10.376,52 €. Der Stand des Girokontos beläuft sich zum 31.12.2023 auf 15.090,07 €. Für die vier vermieteten Eigentumswohnungen bestehen Kautionsparbücher in Höhe von insgesamt 2.647,60 €.

Stiftungsvermögen

Auch das Jahr 2023 war an den Kapitalmärkten wieder spannend. Es war geprägt durch die drei Faktoren Ukrainekrieg, Inflation und steigende Zinsen. So lag der Leitzins im Euroraum zum Jahresende bei 4,5%, Anfang 2022 betrug er noch 0%! Die Aktien- und Rentenmärkte konnten sich deutlich erholen. Der Depotwert liegt zum 31.12.2023 mit 238.101 € inzwischen wieder über dem Einstandswert, im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen die Anlagen Gewinne von 7.818 €. Der Allianz Stiftungsfonds Nachhaltigkeit wurde aufgrund mangelnder Perspektive im Sommer nach zehn Jahren mit einem Verlust von 9.545,09 € im Vergleich zum Kaufwert verkauft. Im Gegenzug wurde der Swisscanto um 10.000 € reduziert und dadurch 5.990,72 € Gewinne erzielt. Durch diese Umschichtungen konnten Verluste eliminiert werden. Die Aktienanleihe von Infineon wurde am 6.1. nicht in Geld, sondern in 700 Aktien zurückgezahlt. Durch den Kauf von Unternehmensanleihen wird das aktuell hohe Zinsniveau für die Steigerung der Erträge genutzt.

Anlage	Kursdifferenz zum Vorjahr	Kursdifferenz zu AK	Kaufdatum
FvS-Foundation defensive	3.237,25 €	4.157,98 €	13.05./23.09.2013
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.Eq	3.275,00 €	11.238,02 €	02.01.2014
Bethmann Stiftungsfonds	310,44 €	-694,98 €	28.08.2018
	334,32 €	-950,88 €	19.11.2019
	489,54 €	-1.658,04 €	17.12.2020
Aktien Infineon		1.292,00 €	06.01.2023
Aktienanleihe Siemens		-112,00 €	22.06.2023
Aktienanleihe LVMH		-674,80 €	22.06.2023
Aktienanleihe Post		-191,80 €	22.06.2023
Aktienanleihe AXA		-70,00 €	22.06.2023
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	171,08 €	153,65 €	20.12.2013
Gesamt	7.817,63 €	12.489,15 €	

Stiftungsfonds der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe

Laut den Anlagerichtlinien vom 29.08.2019 soll das Vermögen langfristig in seinem realen Wert erhalten bleiben. Berechnet man das Stiftungsvermögen unter Berücksichtigung der jeweiligen Inflationsraten, müsste es 274.319 € Ende 2023 bzw. 539.099 € incl. Immobilie betragen. Die Inflationsrate lag im Jahr 2023 in Deutschland zwar unter dem historischen Höchststand des Vorjahres, ist mit 5,9% aber weiter auf einem hohen Stand. Das Stiftungsvermögen beläuft sich jedoch auf nominal 409.000 € plus 23.900 € freie Rücklage bzw. 238.101 € zu Kurswerten (incl. Immobilie 421.106 €). Ein realer Erhalt des Stiftungsvermögens ist demnach aktuell nicht möglich.

Insgesamt gilt für die Vermögensanlage der Grundsatz Sicherheit vor Rendite.

Um den realen Kapitalerhalt langfristig zu sichern, dürfen bis zu 40% des Vermögens in Substanzwerte wie Aktien und bis zu 20% in Immobilien (ausgenommen Direktimmobilien) angelegt werden. Zum Ende des Jahres sind 15,6% im Aachener Spar- und Stiftungsfonds, einem speziellen Immobilienfonds für Stiftungen, angelegt. Die Stiftungsfonds definieren z. T. maximale Aktienquoten (z. B. FvS-Foundation defensive 35%), deren Ausschöpfung im Laufe des Jahres jedoch variiert. Insgesamt sind maximal 30% des Vermögens in Aktien investiert und liegt damit deutlich unter den als Maximalwert vorgegebenen 40%.

Anlage	Kurswert 31.12.2023	Kaufkurswert	Anteil am Gesamtvermögen	Aktienanteil (max.)
FvS-Foundation defensive	64.373,42 €	40.027,56 € 20.187,88 €	27,21%	9,52%
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.	26.508,00 €	10.953,90 €	4,95%	4,95%
Bethmann Stiftungsfonds	8.435,70 €	9.130,68 €	15,42%	4,63%
	9.084,60 €	10.035,48 €		
	13.302,45 €	14.960,49 €		
Aktien Infineon	26.292,00 €	25.000,00 €	11,30%	11,30%
Aktienanleihe Siemens	13.888,00 €	14.000,00 €	6,33%	
Aktienanleihe LVMH	13.325,20 €	14.000,00 €	6,33%	
Aktienanleihe Post	13.808,20 €	14.000,00 €	6,33%	
Aktienanleihe AXA	13.930,00 €	14.000,00 €	6,33%	
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	35.153,65 €	35.000,00 €	15,82%	
Gesamt	238.101,22 €	221.296,00 €	100,00%	30,40%

In den Anlagerichtlinien werden außerdem Vorgaben zur Risikobegrenzung gemacht. So soll eine Streuung über verschiedene Anlageklassen und Schuldner gewährleistet sein. Fonds bieten sich aufgrund der breiten Risikostreuung neben einzelnen Anleihen und Sparkonten an. In eine einzelne Anlage soll deshalb maximal 5% des Stiftungsvermögens fließen. Bei den jeweiligen Aktienanleihen wird dieser Wert mit 6,3% geringfügig, aber tolerabel überschritten. Außerdem sollen max. 50% des Vermögens je Schuldner nicht überschritten werden (max. 27,2% in einem Fonds). Sofern ohne Einschränkung der Punkte Sicherheit und Rendite möglich, sollen bei der Vermögensanlage „nachhaltige Auswahlkriterien“ Beachtung finden.

Das Thema Nachhaltigkeit wird von den Fonds zunehmend in den Blick genommen. So berücksichtigen folgende Anlagen explizit Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Kriterien: FvS-Foundation defensive, Swisscanto und Bethmann Stiftungsfonds. Rund 48% des Stiftungsvermögens ist insofern in nachhaltigen und ethischen Anlagen investiert.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Stiftung konnte insgesamt **Erträge** aus den Finanzanlagen in Höhe von 6.090,76 € in 2023 erzielen incl. 540,50 € Barausgleich aus der Rückgabe der Aktienanleihe Infineon. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

Anlage	Zinstermin	Zins / Ausschüttung pro Stück	Ertrag
FvS-Foundation defensive	14.12.2023	2,70 €	1.007,10 €
	14.12.2023	2,70 €	513,00 €
Allianz Stiftungsfonds Nachhaltigkeit	19.04.2023	0,98 €	925,91 €
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.	19.12.2023	4,17 €	417,00 €
Bethmann Stiftungsfonds	16.11.2023	2,65 €	755,25 €
Aktienanleihe Infineon	06.01.2023	4,20%	1.050,00 €
Aktien Infineon	21.02.2023	0,32 €	224,00 €
Aktienanleihe Siemens	21.06.2024	6,60%	
Aktienanleihe LVMH	21.06.2024	6,00%	
Aktienanleihe Post	21.06.2024	6,00%	
Aktienanleihe AXA	21.06.2024	5,30%	
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	02.05.2023	2,00 €	658,00 €
Gesamt			5.550,26 €

Aus der Auflösung der Rückstellung für die Erstellung des Jahresabschlusses entstanden 12,50 € Erträge. Die Stiftung erzielte Mieteinnahmen incl. der Nebenkosten aus den vier Wohnungen in Lemgo in Höhe von 20.941,00 €. Bei den Finanzanlagen erfolgten Zuschreibungen von 5.619,30 €. Außerdem wurde durch die Vermögensumschichtungen ein Gewinn von 5.234,08 € erzielt.

Für die Wohnungen in Lemgo wurden 4.929,00 € **Abschreibungen** angerechnet.

Aufwendungen fielen an für die Immobilie in Lemgo für z. B. Gas, Strom, Wasser, Versicherung sowie Abgaben und Instandhaltung in Höhe von 6.603,42 €. Für Buchhaltung und Abschluss-/Prüfungskosten entstanden Kosten in Höhe von 1.500 €. Darüber hinaus wurden 369,36 € Konto- und Depotgebühren gezahlt. Insgesamt fielen somit Ausgaben von 13.401,78 € an.

Aus der **Vermögensverwaltung** ergibt sich damit ein Gewinn von 24.495,86 €.

Erstmals erhielten die Stifter aufgrund des Verlusts aus der Vermögensverwaltung in 2022 keine Vergütung. Für **satzungsmäßige Zwecke** wurden 8.600 € zugesagt und 8.865,99 € ausgezahlt (restliche Mittel für Kultur(t)räume aus 2022).

Stiftungsfonds der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe

Aus dem **ideellen Bereich** ergibt sich damit ein Verlust von 8.600 €.

Das Stiftungsergebnis beträgt damit 15.895,86 €. Die Mietausfallrücklage (252 €) und die freie Rücklage (8.100 €) wurden aufgestockt. In die Umschichtungsrücklage wurden die Zuschreibungen (5.619,30 €) eingestellt. Zzgl. dem Mittelvortrag von 568,79 Euro aus 2022 ergibt sich ein **Ergebnisvortrag** von 2.493,35 €.

3 Ausblick

Die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung setzt sich auch im nächsten Jahr wieder für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Lippe ein und unterstützt sie auf ihrem Bildungsweg. Über die Förderungen wird voraussichtlich wieder Mitte des Jahres entschieden.

4 Jahresabschluss 2023

Bilanz in Euro zum 31.12.2023

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen	
1. Wohnbauten	183.005,00
II. Finanzanlagen	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	217.945,54

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	
1. sonstige Vermögensgegenstände	10.376,52
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	17.737,67

C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
---	------

429.064,73
=====

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stiftungskapital	
1. Grundstockvermögen	409.000,00
II. Ergebnisrücklagen	
1. freie Rücklage	23.900,00
2. Mietausfallrücklage	816,00
3. zweckgebundene Rücklage	0,00
4. Umschichtungsrücklage	-12.138,89
III. Mittelvortrag	2.493,35

B. Rückstellungen

1. Rückstellungen für Buchhaltung und Abschluss	1.630,00
---	----------

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus erteilten Zusagen	357,31
2. sonstige Verbindlichkeiten	3.006,96

429.064,73
=====

**Gewinn- und Verlustrechnung in Euro
vom 01.01.2023 bis 31.12.2023**

A. Ideeller Bereich		
I. Spenden		0,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		-8.600,00
1. Personalkosten	0,00	
2. Übrige Ausgaben (Mittelverwendung)	-8.600,00	
Gewinn/Verlust Ideeller Bereich		-8.600,00
B. Vermögensverwaltung		
I. Einnahmen		37.897,64
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen		
Erlöse Verkäufe Finanzanlagen	55.892,26	
Abgänge Finanzanlagen Restbuchwert	-50.658,18	
Miet- und Pächterträge	20.941,00	
Zins- und Kurserträge	6.090,76	
Zuschreibungen Finanzanlagen	5.619,30	
Erträge Auflösung Rückstellung	12,50	
II. Ausgaben/Werbungskosten		-13.401,78
Abschreibungen Gebäude	-4.929,00	
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	
Sonstige Ausgaben	-8.472,78	
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		24.495,86
C. Stiftungsergebnis		15.895,86
1. Mittelvortrag		568,79
2. Einstellung in die Mietausfallrücklage		-252,00
3. Entnahme aus der Umschichtungsrücklage		-5.619,30
4. Einstellung in die freie Rücklage		-8.100,00

D. Mittelvortrag		2.493,35
		=====



Ihr Kontakt zu uns:

Felix-Fechenbach-Str. 5
32756 Detmold
05231 / 62-1287
info@lippeimpuls.de

www.stiftung-standortsicherung.de